

Transilvanian Beat Club, Die Ballade Von "Pavel

Als einst der Pavel nachts um halb zwei,
vor der Spelunke zu Boden fand
sein Schdel sprang in eintausend Teile,
aus ihm kroch das, was er einst Hirn genannt...
Er klammert sich an die Flasche Schnaps,
die eben noch sein Leben schn gemacht
hrt eine Stimme und erblickt einen Engel,
der spricht ganz leis' zu ihm und lacht...

Pavel, ich bin von weit her gekommen, um dich zu holen von diesem Ort
du bist ein Sufer und schrecklich verkommen,
doch du bist rein... ich bring dich fort...
Pavel, ich bin von weit her gekommen, um dich zu holen von diesem Ort
du bist ein Sufer und schrecklich verkommen,
doch du bist rein... ich bring dich fort...

Denn du hast nie deine Alte geschlagen,
selten geflucht und wenn, dann zu Recht
hattest so schwer am Leben zu tragen,
nun bist du frei und nicht Inger ein Knecht...

Ich bin von weit her gekommen, um dich zu holen von diesem Ort
du bist ein Sufer und schrecklich verkommen,
doch dein Herz ist rein... ich bring dich fort...
Pavel, ich bin von weit her gekommen, um dich zu holen von diesem Ort
du bist ein Sufer und schrecklich verkommen,
dein Herz ist rein... ich bring dich fort...

Der Engel stieg hernieder, nahm sich den Pavel, drckte ihn an die fleischige Brust
Pavel muss weinen und fragt sich, was los ist, versprt im Herzen eine Lust...
Pavel fragt leise, da wo du herkommst, tragen Engel eine Fotze im Schritt?
Gibt es Schnaps im Himmel? ...da wo du herkommst,
dann komm und nimm, nimm mich mit...

Ich bin von weit her gekommen, ich bring dich fort von diesem Ort
du bist ein Sufer und schrecklich verkommen,
doch dein Herz ist rein... ich bring dich fort...
Pavel, ich bin von weit her gekommen, um dich zu holen von diesem Ort
du bist ein Sufer und schrecklich verkommen,
doch dein Herz ist rein... ich bring dich fort...